



STUDENTAFEL

Zahl der
Wochenstunden

Berufsübergreifender Lernbereich	9
Deutsch/Kommunikation	2
Englisch/Kommunikation	2
Politik	2
Sport	2
Religion	1
Berufsbezogener Lernbereich Theorie	9
Berufsbezogener Lernbereich Praxis	16
Gesamtwochenstunden	34

Im berufsbezogenen Lernbereich werden in Theorie und Praxis vier Lernfelder des ersten Ausbildungsjahres der Fachrichtung Fahrzeugtechnik unterrichtet.

Lernfeld 1: Fahrzeuge und Systeme nach Vorgaben warten und inspizieren

Lernfeld 2: Einfache Baugruppen und Systeme prüfen, demontieren, austauschen und montieren

Lernfeld 3: Funktionsstörungen identifizieren und beseitigen

Lernfeld 4: Umrüstarbeiten nach Kundenwünschen durchführen

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt bei den
BBS Friesoythe, Standort Scheefenkamp 30.
Informations- und Beratungsgespräche können
über das Sekretariat vereinbart werden.

Vorzulegen sind:

- Anmeldeformulare
(erhältlich im Sekretariat und unter
www.bbs-friesoythe.de)
- Lebenslauf
- Kopie des letzten Schulzeugnisses
(Februarzeugnis)

Anmeldeschluss ist der 20. Februar eines
jeden Jahres.

KONTAKT

Scheefenkamp 30
26169 Friesoythe
0 44 91 - 93 99 10
Bürozeiten: 07:45 - 14:45 Uhr



www.bbs-friesoythe.de

Thüler Str. 13
26169 Friesoythe
Tel.: 0 44 91 - 92 49 0
Fax: 0 44 91 - 92 49 19
e-mail: bbs-friesoythe@ewetel.net

Scheefenkamp 30
26169 Friesoythe
Tel.: 0 44 91 - 93 99 -10
Fax: 0 44 91 - 93 99 121
e-mail: scheefenkamp@bbs-friesoythe.de

Dr.-Niermann-Str. 8
26169 Friesoythe
Tel.: 0 44 91 - 7 84 96 30
Fax: 0 44 91 - 7 84 96 31
e-mail: dns@bbs-friesoythe.de

Flyer: mediengrafikschmiede.de

Einjährige Berufsfachschule

FAHRZEUG- TECHNIK



Fotos: Rückseite © Fotolia.com - Titel und innen links: © Fotolia.com - Karin und Uwe Annas

Berufsbildende Schulen
Friesoythe

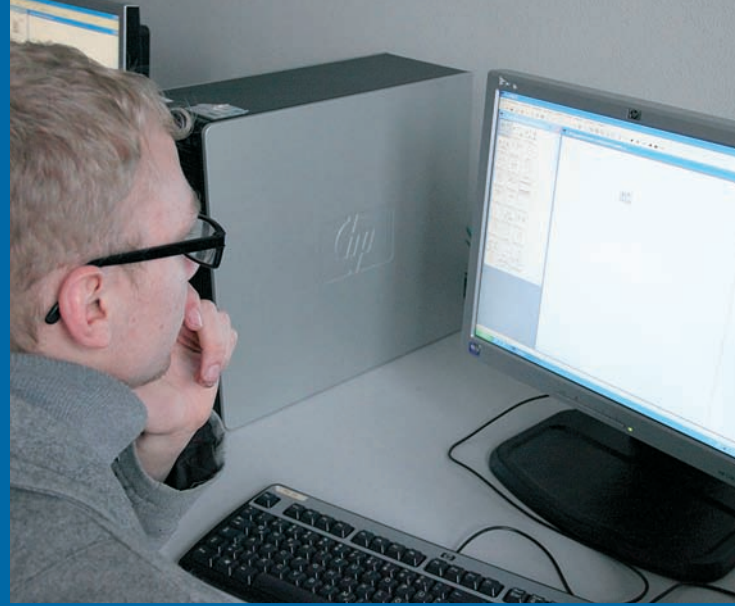


■ AUSBILDUNG UND AUSBILDUNGSZIEL

Die einjährige Berufsfachschule Fahrzeugtechnik ist eine Schulform für Jugendliche, die ein besonderes Interesse an Kfz-, Motorrad- oder Fahrradtechnik haben. In der berufsbezogenen Ausbildung erhalten Sie eine breit angelegte Grundbildung in Theorie und Praxis, die systematisch aufgebaut ist und eine gute Grundlage für die Berufe der Fahrzeugtechnik darstellt. Die Ausbildung ist auf die betrieblichen Anforderungen der Ausbildungsberufe ausgerichtet. Neben der Pflege, Wartung und Fahrzeugreparatur kommen auch Computer und Diagnosegeräte zum Einsatz, wie es in einem modernen Fahrzeugbetrieb üblich ist.

Der Besuch dieser einjährigen Berufsfachschule bereitet auf folgende Ausbildungsberufe vor:

- Kfz-Mechatroniker, PKW- und Nutzfahrzeugtechnik
- Landmaschinenmechaniker
- Zweiradmechaniker



■ PRAKTISCHE AUSBILDUNG

Es finden zwei praktische Ausbildungsabschnitte von jeweils zwei Wochen in Ausbildungsbetrieben der Fahrzeugtechnik statt. Diese praktische Ausbildung ist ein wichtiger Teil der Ausbildung, sie wird im Unterricht vorbereitet, von den Lehrkräften begleitet und anschließend beurteilt.

■ AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

■ ABSCHLUSSPRÜFUNGEN

Im berufsbezogenen Lernbereich findet in Theorie und Praxis je eine Abschlussprüfung statt.

■ DAUER DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung dauert ein Schuljahr.

■ ABSCHLÜSSE UND BERECHTIGUNGEN

Der erfolgreiche Besuch der einjährigen Berufsfachschule Fahrzeugtechnik kann als erstes Ausbildungsjahr auf die 3½-jährige Ausbildungszeit in einem Ausbildungsberuf der Fahrzeugtechnik angerechnet werden. Über die Anrechnung entscheidet der Ausbildungsbetrieb.

Die Schulpflicht ist nach dem Besuch der einjährigen Berufsfachschule Fahrzeugtechnik erfüllt.

Für Schüler mit Hauptschulabschluss:

Den Sekundarabschluss I - Hauptschulabschluss erwirbt, wer die Berufsfachschule erfolgreich besucht hat.

Für Schüler mit Realschulabschluss:

Den Erweiterten Sekundarabschluss I erwirbt, wer einen Gesamtnotendurchschnitt von 3,0 und in den Fächern Deutsch, Englisch und in dem berufsbezogenen Lernbereich Theorie jeweils die Note 3,0 erreicht hat.

